



Tae Kwon Do

1989: Nach einigen Gesprächen mit Anton Sattlecker, dem damaligen Obmann des SV Schalchen, wurde die Sektion Tae Kwon Do auf Probe in den Verein aufgenommen. Auf Probe deswegen, weil diese Sportart in unseren Breiten zu dieser Zeit noch ziemlich unbekannt war, und im Verein die Befürchtung bestand, dass die Sektion dazu dienen könnte, undisziplinierte Schläger auszubilden.

Im Mai 1989 wurde mit nur zwei Mitgliedern das Training aufgenommen. Nach und nach konnte die Mitgliederzahl erhöht werden, und bereits am 22.9.1989 konnten sieben Mitglieder die erste Gürtelprüfung erfolgreich ablegen. Noch im selben Jahr, am 9.12.1989 legten weitere zwanzig Mitglieder eine Gürtelprüfung ab.

Bei der Jahreshauptversammlung des SV Schalchen, am 3.12.1989, nachdem die letzten Zweifel ausgeräumt werden konnten, wurde Tae Kwon Do schließlich als fixe Sektion in den Verein aufgenommen und zu einem nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil des Vereines.

In der Folge wurden nicht nur innerhalb des Vereines viele Meisterschaften abgehalten, es wurden auch zahlreiche Landes-, Bundes- und internationale Meisterschaften mit Vereinsmitgliedern besucht, und das durchaus erfolgreich, wie die nachfolgenden Ergebnislisten belegen.

Vereinsmeisterschaft des SV Schalchen, am Samstag, den 21.4.1990 in der Freizeithalle:

Damen:

1. Angela Salletmaier
2. Bettina Dür
3. Regina Preiser

Herren - leichte Klasse:

1. Mario Hofbauer
2. Franz Ornezeder
3. Helmut Stonig

Herren - mittlere Klasse:

1. Wolfgang Mitterbauer
2. Markus Faugel
3. Josef Gaubinger

Herren - schwere Klasse:

1. Johann Sieberer
2. Johann Bachleitner
3. Christian Hoffmann

Bundesmeisterschaften am 30.7.1990

in Bürmoos:

Mit insgesamt 11 Medaillen konnte der 3. Platz in der Mannschaftswertung erreicht werden.

Historische Entwicklung

Tae-Kwon-Do ist eine fernöstliche Kampfsportart aus Korea und lässt sich als eine waffenlose Kunst der Selbstverteidigung beschreiben. Die Technik besteht aus Variationen von Schlägen und Stößen mit den Händen, Armen, Beinen und Füßen, deren Erlernen in erster Linie der Persönlichkeitsentfaltung dient. (Ca. 2.000 Jahre alt)

In der Mitte unseres Jahrhunderts wurden die verschiedenen Tae-Kwon-Do Stile einer einheitlichen Stilrichtung zusammengefasst und 1961 reglementiert.

Seit 1973 werden Weltmeisterschaften ausgetragen.

Gesundheit und Tae-Kwon-Do

Tae-Kwon-Do dient nicht nur dem Selbstaufbau, der Selbstwiederherstellung, der Selbstvitalisierung und der Selbstregulierung, sondern wirkt auch in geistig-psychologische Bereiche. Es verschafft ein gesundes seelisch-körperliches Gleichgewicht. Durch das, stetige Üben wird die Abwehrkraft erhöht, die Konstitution und die geistige Disziplin gestärkt.

Unsere Gesundheit wird von vielen Einflüssen mitbestimmt: Berufs- und Alltagsleben, Ernährung, Lebenseinstellung und Lebensgewohnheiten.

Tae-Kwon-Do kann eine Möglichkeit sein, sich eine gesündere und vitalere Lebensweise anzueignen.

Regelmäßiges Training von Gymnastik, Ausdauer, Atem- und Konzentrationsübungen bewirkt die positive Veränderung und Stärkung der Funktionen von Herz, Kreislauf, Atmung, Verdauung und des Nervensystems.

Vergleichskampf Schalchen - Vorarlberg am 26.10.1990 in der Freizeithalle Schalchen:
Schalchen konnte mit 3 - 2 gewinnen.

Gürtelprüfung am 22.12.1990:
Alle zwölf Teilnehmer konnten die Prüfung erfolgreich ablegen.

Staatsmeisterschaften am 2.3.1991 in Linz:
Schalchen stellte bei dieser Meisterschaft 5 Teilnehmer. Diese konnten folgende Erfolge erringen:

Silber: Mario Hofbauer
Bronze: Brigitte Sattlecker
Johann Bachleitner

Internationale Meisterschaften von Belgien am 27.4.1991:
Der SV Schalchen stellte 4 Teilnehmer, die bei dieser überaus stark besetzten Konkurrenz ohne Medallenerfolg blieben.

Gürtelprüfung am 14.4.1991:
Alle zwanzig Teilnehmer konnten die Prüfung erfolgreich ablegen.

ASKÖ Landessportfest am 19.5.91 in Wels:
Der Vergleichskampf Schalchen gegen Traun konnte mit 4:2 gewonnen werden.

Landesmeisterschaften am 15.6.1991 in Bürmoos:
Schalchen stellte 16 Teilnehmer und schaffte dabei sehr erfolgreich ab. Es konnte 6 mal die Bronzemedaille, 6 mal die Silbermedaille und 2 mal die Goldmedaille erkämpft werden.



Europaturnier am 22.6.1991 in Überlingen am Bodensee:

Der SV Schalchen stellte 6 Teilnehmer, die 2 mal die Bronze- und 3 mal die Goldmedaille erkämpfen konnten.

Gürtelprüfung am 14.7.1991:

Alle neun Teilnehmer legten die Prüfung mit Erfolg ab.

Österreichische Staatsmeisterschaft am 7.12.1991 in Bürmoos:

Der SV Schalchen schickte 4 Teilnehmer zu diesem Turnier, wobei 1 mal die Goldmedaille erkämpft werden konnte.

Ländervergleichskampf Österreich gegen Korea am 19.1.1992:

Der SV Schalchen stellte bei diesem Länderkampf 2 Sportler für die Nationalmannschaft. Österreich musste sich jedoch dem Team aus Korea geschlagen geben.

Beginn des ersten Kinderkurses in Schalchen am 3.4.1992:

An diesem Tag begann der erste Anfängerkurs für Kinder. Seither findet regelmäßiges Kindertraining beim SV Schalchen statt.

Internationales Bodensee - Pokalturnier am 16.5.1992 in Überlingen am Bodensee:

Schalchen stellte bei diesem hochklassigen Turnier 11 Teilnehmer und gewann 1 mal die Bronze-, 2 mal die Silber- und 4 mal die Goldmedaille.

Landesmeisterschaften am 6.6.1992 in Bürmoos:

Schalchen beschickte dieses Turnier mit 11 Sportlern und erkämpfte 1 mal die Bronze-, 3 mal die Silber- und 1 mal die Goldmedaille.

Europaturnier am 10. und 11.10.1992 in Italien:

Alle 7 Teilnehmer des SV Schalchen waren erfolgreich und konnten bei diesem starken Turnier 2 mal die Bronze-, 2 mal die Silber- und 3 mal die Goldmedaille mit nach Hause bringen.

Österreichische Staatsmeisterschaften am 25.10.1992 in der Freizeithalle in Schalchen:

Erstmals wurden die Staatsmeisterschaften in Schalchen ausgetragen. Von 10 Teilnehmern des Heimvereines konnten 3 Bronze- und 3 Goldmedaillen gewonnen werden.

Europaturnier am 19.6.1993 in Überlingen am Bodensee:

Es nahmen 10 Sportler des SV Schalchen an diesem Turnier teil. Sie konnten 4 mal Bronze, 3 mal Silber und 1 mal Gold erkämpfen.

Österreichische Staatsmeisterschaften am 23.10.1993 in Wels:

Wieder einmal waren alle Teilnehmer des SV Schalchen erfolgreich. Unsere 7 Sportler konnten in Wels 2 mal die Bronze-, 3 mal die Silber- und 2 mal die Goldmedaille erkämpfen.

Österreichische Staatsmeisterschaften am 29.10.1994 in Schruns Vorarlberg:

Von den 2 Teilnehmern des SV Schalchen konnte ein Sportler die Silbermedaille erkämpfen.

Österreichische Staatsmeisterschaften am 28.10.1995 in Dürnkrut Niederösterreich:

Der SV Schalchen stellte 5 Teilnehmer. Davor konnte ein Sportler eine Bronzemedaille mit nach Hause nehmen.

Österreichische Staatsmeisterschaften am 19.10.1996 in Mondsee:

Bei diesen erfolgreichen Meisterschaften konnten die 6 Sportler des SV Schalchen 3 Bronze-, 2 Silber- u. 1 Goldmedaille erobern.

ASKÖ Bundescup am 20.4.1997 in St. Johann/Tirol:

Die 7 Teilnehmer des SVS gewannen 5 mal die Bronze- u. 1 mal die Silbermedaille.

Fußballfreundschaftsspiel am 19.7.1997 in der Freizeithalle Schalchen:

Auch in dieser für viele ungewohnten Sportart mochten die Sportler des SV Schalchen zu überzeugen und konnten ein Freundschaftsspiel gegen die Kollegen vom TKD Mondsee gewinnen.

Österreichische Staatsmeisterschaften am 8.11.1997 in Salzburg:

Die 7 Teilnehmer des SV Schalchen eroberten 2 mal die Bronze-, zweimal die Silber- und 1 mal die Goldmedaille.

Internationales Bodensee - Pokalturnier am 4.4.1998 in Überlingen am Bodensee:

Wieder einmal räumten die Schalchner ab, und konnten 2 mal die Bronze-, 5 mal die Silber- und 1 mal die Goldmedaille mit nach Hause nehmen.

ASKÖ Bundescup am 26.4.98 in Innsbruck:

Alle 12 Teilnehmer aus Schalchen eroberten bei diesem gut besetzten Turnier Medaillen. Davon 6 mal die Bronze-, 5 mal die Silber- und 1 mal die Goldmedaille.

Internationales Tae Kwon Do - Turnier am 17.10.1998 in Matzen Niederösterreich:

Die 10 Teilnehmer des SV Schalchen erkämpften 2 mal die Bronze-, 3 mal die Silber-, und 2 mal die Goldmedaille.

Europaturnier am 24.10.1998 in Überlingen am Bodensee:

Nicht zum ersten mal räumten alle Teilnehmer unseres Teams ab. So konnte 2 mal die Bronze-, 3 mal die Silber- und 3 mal die Goldmedaille erobert werden.

Österreichische Staatsmeisterschaften in Strobl am Wolfgangsee am 6.11.1999:

Die 4 Teilnehmer aus Schalchen konnten je einmal Bronze, Silber und Gold erkämpfen.

Showtraining anlässlich des ASKÖ Sportfestes am 18.6.2000 am Sportplatz Schalchen:

Für einen Höhepunkt dieses Festes sorgten die Sportler des SV Schalchen. Sie konnten dieses mal auch für ein nicht so fachkundiges Publikum ihr großes Können präsentieren.

Österreichische Staatsmeisterschaften am 11. 11. 2000 in Mondsee:

Erstmals seit Bestehen der Sektion gingen unsere Sportler bei einer Meisterschaft leer aus, und mussten ohne Medaillen zu erringen, die Heimreise antreten. Das allerdings sollte als Ansporn für eine neue Aufbauarbeit und hoffentlich baldige neue Erfolge dienen.

Nachsatz:

Bei dieser Gelegenheit darf sich der Sportverein Schalchen beim „Vater“ der Sektion Tae Kwon Do, Erwin Hubauer, ohne den es diese Sportart im Bezirk Braunau am Inn nicht geben würde, herzlich für seine geleistete Arbeit bedanken. Er investierte nicht nur viele, viele Stunden, sondern auch sein „Herz“ in diesen Sport, und schaffte es immer wieder große Talente herauszubringen. Er selbst ist nicht nur seit der Gründung Sektionsleiter, Kassier, und Schriftführer, er ist natürlich auch Trainer und sportlicher Leiter der Sektion. Es ist ihm zu gönnen, dass er weiterhin die Energie aufbringen, und trotz mancher Rückschläge in letzter Zeit, Tae Kwon Do wieder auf die Erfolgsbahn zurückführen kann.